



PHASE 5

Der Editor

Autor Ulli Meybohm begann seine Arbeit am HTML-Editor 1995, als es nur wenige Tools zur Homepage-Erstellung unter Windows gab. Für den Informatikstudenten war der Editor ein geeignetes Trainingsprojekt, nach und nach kamen immer mehr Funktionen hinzu.

Das Programm ist in Entwicklungsphasen eingeteilt, die sich immer dann erhöhen, wenn größere Änderungen vorgenommen worden sind. Phase 5 als Spitzname wurde jedoch immer mehr von den Usern benutzt und hat sich inzwischen eingebürgert.

Meybohms HTML-Editor braucht den Vergleich mit professionellen Programmen nicht zu scheuen und zeichnet sich durch übersichtliche, komfortable Benutzerführung und sehr leistungsfähige Tools aus. So können Sie zum Beispiel die »Suchen & Ersetzen«-Funktion über ganze Verzeichnisse hinweg anwenden, alle HTML-Befehle auf einen Schlag entfernen, den internen Bildbetrachtungsmodus nutzen oder in die bereits integrierte Browser-Ansicht wechseln.

Alles drin – alles dran

Ulli Meybohms Phase 5 gehört zu den besten Programmen für den Homepage-Bau überhaupt – und es ist kostenlos!

Nicht umsonst bekommt Phase 5 immer wieder Auszeichnungen von der Fachwelt: Profis schätzen an dem Editor, der mittlerweile sogar als Nummer eins auf dem deutschen Markt angesehen wird, die unzähligen Features, Einsteiger

die einfache Bedienung. Denn trotz der vielen Funktionen wirkt Phase 5 nicht kompliziert oder überladen. Alles hat seinen Platz – wo, das erklären wir hier. Im Internet gibt es übrigens unter www.meybohm.de die ausführliche Anleitung als Download-Datei.

Phase 5 im Überblick

A Hauptmenü

Über die obere Menüleiste können Sie alle Befehle des Editors Phase 5 aufrufen. Wenn Sie Erweiterungen installiert haben, erscheinen diese in den dazugehörigen Menüs.

B Symbolleiste

Die obere Symbolleiste, auch Shortcut-Leiste genannt, ermöglicht den schnelleren Aufruf wichtiger Befehle.

C Gruppenleiste

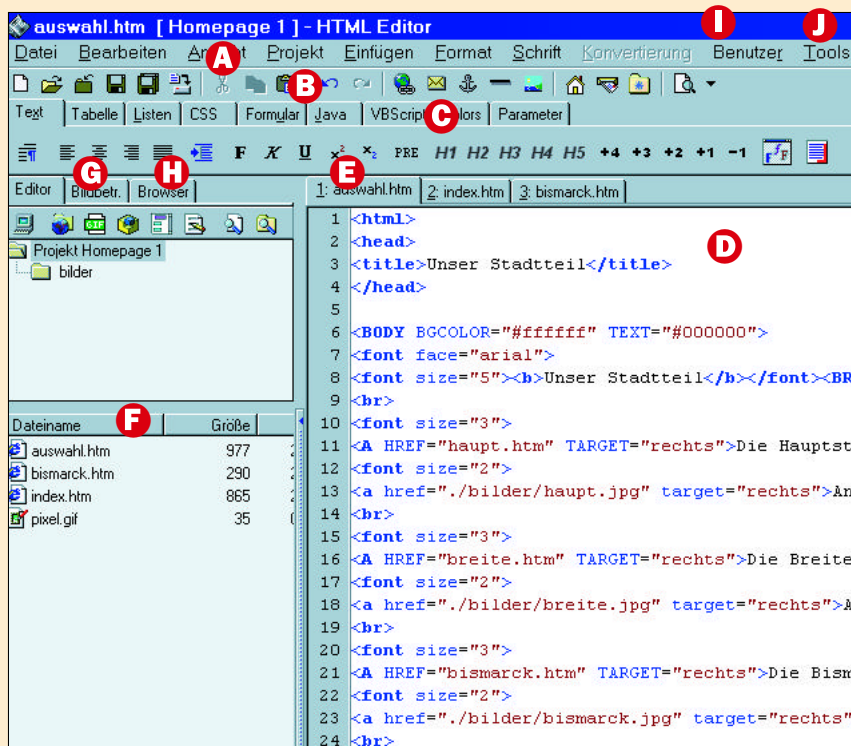
Diese untere Symbolleiste funktioniert ähnlich wie die obere – der Unterschied ist jedoch die Unterteilung in Funktionsgruppen.

D Editor-Fenster

Hier bearbeiten Sie Ihre HTML-Dokumente. Sie sehen den Quelltext der Dateien, die zurzeit geöffnet sind.

E Datei-Lasche

Wenn Sie mehrere Dateien gleichzeitig geöffnet haben, können Sie mit der Lasche (Karteikartenreiter am oberen Rand des Editor-Fensters) zwischen den einzelnen Dateien hin und her wechseln.



F Dateimanager

Funktioniert ähnlich wie der Windows-Explorer: Mit dem Dateimanager können Sie durch die Verzeichnisse wechseln, Dateien öffnen, Grafiken einfügen, Dateien verlinken und vieles mehr.

G Bildbetrachter

Ein Klick auf diese Lasche zeigt alle Bilder im Verzeichnis an, ein Klick auf ein Bild

dann im rechten Fenster die jeweilige Abbildung.

H Browser

Klick auf Button, dann Klick auf HTML-Datei – schon sehen Sie rechts die Browser-Darstellung.

I Benutzer

Hier bearbeiten Sie benutzerdefinierte Befehle und können so Ihre eigenen Kommandos kreieren.

J Tools

In diesem Menü finden Sie mächtige Funktionen, etwa »Dateiübergreifendes Suchen« oder »Dateiübergreifendes Ersetzen«, einen Tabelleneingabe- und einen Fußnoten-Assistenten sowie den HTML-Konstruktor. Außerdem erscheinen im Tools-Menü auch Plugins, die den Editor um sinnvolle Extras erweitern.

Phase 5 im Detail

Vier Dinge braucht der Mensch, um eine Homepage zu basteln – im HTML-Editor sind sie leicht zu finden und leicht zu bedienen



BEGRIFFE

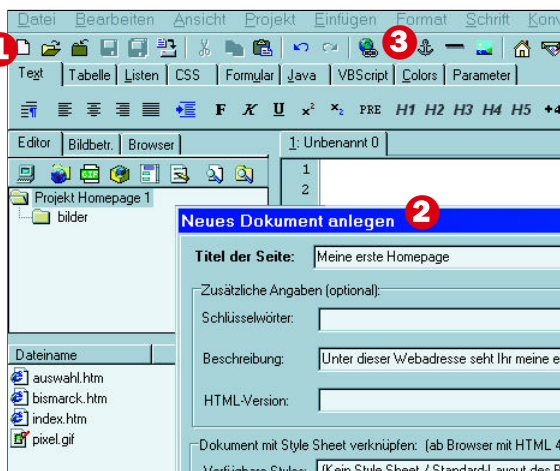
Farbcodes

sind immer sechsstellig mit einem vorangestellten #-Zeichen. Die ersten beiden Zahlen stellen den Rotwert der Farbe dar, die zweiten den Grünwert, die letzten den Blauwert. Diese Werte zeigt Ihnen Ihr Grafikprogramm an. Sie könnten die Werte dann auf der Webseite netzwelt.com/selfhtml/tka.htm einsetzen und den Farbcode für Ihr HTML-Dokument erhalten. Einfacher geht's über die Lasche »Colors« im HTML-Editor: Mit einem Klick auf die gewünschte Farbe steht der Code im Quelltext.

HINWEIS

Erweiterungen für den HTML-Editor

heißen Plug-ins und werden auf der Webseite www.meybohm.de/htmledit/plugins.html ausführlich vorgestellt. Zum Beispiel gibt es ein Plug-in, das den HTML-Quelltext automatisch so formatiert, dass er besser lesbar wird. Ein anderes fügt einen Befehlszusatz überall ein, wo Sie den Quelltext markiert haben. Jedes Plug-in, das Sie laden, enthält eine genaue Beschreibung für die Installation. Anschließend finden Sie es im Tools-Menü des Editors.



Obere Symbolleiste

Die Bedienung des Editors funktioniert am schnellsten über die Symbol-Buttons. Mit einem Klick auf das erste Symbol ganz links **1** erstellen Sie ein neues HTML-Dokument. Im folgenden Fenster **2** geben Sie Ihrer Homepage einen Namen und eine Beschreibung, damit jede Suchmaschine Ihre Seite erkennt. Zum Schluss klicken Sie auf »Erstellen«. Jetzt steht bereits das Grundgerüst Ihrer Homepage! Weitere wichtige Funktionen steuern Sie über die nächsten Buttons **3**: Zum Beispiel können Sie Grafiken und Links einfügen, eine horizontale Linie setzen und eines Ihrer Lesezeichen als Verknüpfung einbauen.

Untere Symbolleiste

Die untere Symbolleiste **4** ist in Themen unterteilt, dargestellt als Laschen eines Karteiregisters. Unter jeder Lasche befinden sich nur die Befehle, die Sie zur Bearbeitung dieses Themas benötigen.

Beispiel »Text«: Absatz einfügen, links-/rechtsbündig, zentriert, Blocksatz, Absatz einrücken, fett oder kursiv – alle diese Befehle brauchen Sie sich nicht zu merken. Sie sind per Mausklick aufrufbar.

Beispiel »Tabelle«: Eine Tabelle bauen Sie ganz leicht mit den beiden Zahlenfeldern – ein Klick auf »Einfügen«, schon steht der Quelltext im Editor-Fenster.

Beispiel »Colors«: Klicken Sie auf eine Farbe, wird der passende Farbcode gleich in den Quelltext eingebaut.

Editor-Fenster und Dateimanager

Alle Befehle, die Sie über die Symbolleisten aufrufen, wirken sich fast immer auf das große Editor-Fenster aus **5** – der jeweilige Befehl wird in den HTML-Quelltext eingefügt. Fehlt nur noch der Inhalt, also etwa der Text, der zwischen Anfangs- und Endbefehl für das Fetten der Schrift gehört. Natürlich können Sie an allem nach Herzenslust Änderungen vornehmen. Mit dem Dateimanager **6** bewegen Sie sich schnell zwischen den Dateien und Verzeichnissen Ihrer Homepage. Zum Beispiel öffnet ein Klick auf das GIF-Symbol sofort das Verzeichnis mit den gemeinsam benutzten Dateien – so kommen Sie ohne Umwege zu Ihren Bildern und Sounds.

